Kundmachung.

Contributors

Austria.

Publication/Creation

[Vienna] : [publisher not identified], [1800]

Persistent URL

https://wellcomecollection.org/works/rr5uhbgh

License and attribution

This work has been identified as being free of known restrictions under copyright law, including all related and neighbouring rights and is being made available under the Creative Commons, Public Domain Mark.

You can copy, modify, distribute and perform the work, even for commercial purposes, without asking permission.



Wellcome Collection 183 Euston Road London NW1 2BE UK T +44 (0)20 7611 8722 E library@wellcomecollection.org https://wellcomecollection.org

AUSTRIA

11597/D

Da die Austeckung der seit einigen Wochen hier herrschenden Rinderpocken, oder Blattern durch das herumtragen blatternder Kinder auf der Sasse, und an öffentlichen Dertern sehr vermehrt, die Sterblichkeit aber, wie es die vorgenommene Untersuchung bewiesen hat, vorzüglich der Vernachläßigung der Kinder, und Richtanwendung der hierben nothwendig erforderlichen ärztlichen Hilfe zugeschrieben werden muß, so findet sich die R. Dest. Landesregierung veranlaßt, die ohnehin bestehende Verordnung, daß kein blatterndes Kind auf die Sasse, oder an öffentlich: Derter gebracht werden soll, mit dem Veisate zu erneuern, daß nach der bereits getroffenen Verstügung die zuwider handelnden ohne weiters würden augehalten, und insbesondere bestraft werden.

Und so wie man sich überzeugt halt, daß durch diefe Rundmachung aufmerksam gemacht die hiefigen vermöglichern Einwohner bey vorkommenden Fällen bedacht seyn werden, ihren Kindern die baldigste Hilfe zu verschaffen, so werden zugleich alle minder vermöglichen hiermit angewiesen, sich bey der ersten Vermuthung, daß sich diese Krankheit bey ihren Kindern äuffern werde, unverzüglich an die betreffenden Bezirksärzte und Armenärzte zu verwenden, welche den Auftrag haben, schleunigst ihnen unentgeltliche Hilfe zu leisten, und auch die erforderlichen Arzueyen anzuweisen.

Bur

Santal Salat Econo

Bur Berhutung bosartiger Blattern wird allgemein angerathen, daß bie Meltern ihre Kinder, welche Die Blattern noch nicht gehabt haben, nur reinlich halten, ofters ihren Leib mit warmen Baffer wafchen, ihnen gesunde und leichte Speifen geben , und fie ben heiterem Wetter in Die freye Luft tragen follen.

-d ich Swith-fung ben full einigen Buchen, ber bereichte bei

Bien ben 4th Detobet 1806, unitalle side . astagen init

Binder auf ber Baffes nab au affenillichen Dertern febr vernichet,

die Sterblichteil aufennen an die die die inderingen illereitennet

bug vielnich und en mithid purger sie onightant . ine mightad

Reprotouverbilling all history workney to all the statistics

nic geschen uneren under for haber of here we se

6451

Jakob Frenherr von 260ber. which mouth an this time of the back countries of

and a manifestre a statute and anneather a statute of another

and an and an

include contrast for antradiant the spin stor and the another.

ungen fic and did - infrantaner, marstid unfiningenders 79,5800,300 erther are fund while rol and the start will have a ball and the

and det and and and the property of the second states and the second states and

user and the side of the set of t

der verbrer foll, mit dem Weissergen ; eneutan, bieb vier

and draw and , the spinster of unter star of dir.

And Y

2,9342110 012378

Ferdinand Graf von Ruffftein.

Pastal Jofeph Ferre.

Albiddentation and the